HUESKER im Erd- und Grundbau

Ausschreibungstext für
Bewehrung über Pfählen oder pfahlähnlichen Traggliedern

Pos.	Menge	Gegenstand	Preis je Einheit in €	Gesamt-preis in €
. . .	. . .		. . .	. . .

Geogitter mit hoher Verbundflexibilität **Fortrac® T** – Typ ... oder gleichwertiger Art als Bewehrung über Pfählen oder pfahlähnlichen Traggliedern gemäß statischer Berechnung und TL Geok E-StB05 liefern und nach Angaben des Herstellers und Verlegepläne einbauen

Produkteigenschaften des Geogitters gemäß „Merkblatt für die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaus, M Geok E“, Ausgabe 2016**:**

dehnsteifes Geogitter aus hochmodulen Polyestergarnen mit geringer Kriechneigung und polymerer Schutzbeschichtung

- Zugfestigkeit (T_{max})*: (DIN EN ISO 10319)	≥ …/… kN/m (MD/CMD)
- Dehnung bei Nennfestigkeit (ε_{nom}): (DIN EN ISO 10319)	≤ 10/10 % (MD/CMD)
- Maschenweite:	~ .. x .. mm
- Vorgesehene Nutzungsdauer:	… Jahre
- Bemessungsfestigkeit $F_{B,d}$:	... kN/m
- Bemessungsdehnung:	gemäß statischer Berechnung ≤ … %
- Ausnutzungsgrad $\beta_{\varepsilon=1\%,120Jahre}$ laut Isochrone	9% +/- 2%
- Ausnutzungsgrad $\beta_{\varepsilon=4\%,120Jahre}$ laut Isochrone	27% +/- 2%
- Reibungsbeiwert „Geogitter/Boden“: (DIN EN ISO 12957-1)	gemäß statischer Berechnung
- Beständigkeit: (DIN EN 13249 ff.)	bis zu 120 Jahre in Böden mit 4 ≤ pH ≤ 9 und einer Bodentemperatur ≤ 25°C
- Witterungsbeständigkeit: (DIN EN 13249 ff.)	Bedeckung innerhalb 1 Monat
- Rollenabmessungen:	5,00 m x max. 200,00 m

* Die Zugfestigkeit T_{max} erfüllt die Anforderungen an den charakteristischen Wert der Kurzzeitfestigkeit $R_{B,ko}$ (EBGEO) bzw. $R_{B,ko,\,5\%}$ (M Geok E)

Die Überlappung der Nebenbahnen beträgt mind. 50 cm. Überlappungen in Lastabtragsrichtung sind zu vermeiden oder statisch nachzuweisen. Es darf nicht direkt befahren werden und ist im Vor-Kopf-Verfahren zu beschütten. Überlappungsverluste sind in den Einheitspreis einzurechnen. Abgerechnet wird die abgedeckte Geogitterfläche.

Die Bemessungsfestigkeit $F_{B,d}$ des Geogitters sowie die zur Bemessung erforderlichen Abminderungsfaktoren (A_1 bis A_5) sind entsprechend „Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaus M Geok E“ (FGSV, Ausgabe 2016), TL Geok E-StB05 (FGSV, Ausgabe 2005) nachzuweisen.

Eigen- und Fremdüberwachung gemäß DIN 18200 soll nachgewiesen werden. Jede Rolle ist nach DIN ISO 10320 mit mindestens einem Rollenetikett zu kennzeichnen.

Zur Bewertung der nachhaltigen Nutzung der Ressourcen und zur Beurteilung der Auswirkungen von Bauwerken auf die Umwelt, gemäß EU-Bauproduktenverordnung Nr. 305/2011, muss eine Umwelt-Produktdeklaration (Environmental Product Declaration - EPD) nach ISO 14025 und EN 15804 nachgewiesen werden. Die EPD muss durch einen unabhängigen Sachverständigenausschuss verifiziert sein.

HUESKER Synthetic GmbH

Fabrikstraße 13-15, D -48712 Gescher
Tel.: + 49 (0) 25 42 / 701 – 0
Fax: + 49 (0) 25 42 / 701 – 480
E-Mail: vertrieb@HUESKER.de
Internet: www.HUESKER.com

Amtsgericht Coesfeld
HRB 5256
USt.-IdNr.: DE 123785158
Geschäftsführer:
Dr. F.-Hans Grandin